

Land Salzburg
Postfach 527

Förderungsansuchen für das Jahr: Jugendzentren/Jugendtreffpunkte

Datum _____

1. Angaben zur förderungwerbenden bzw. -empfangenden Person: (Privatperson, Verein, Institution usw.)

Name (bei Vereinen, Institutionen usw. deren Bezeichnung sowie Name und Funktion des vertretungsbefugten Organes)		
Anschrift (Straße/Gasse/Platz, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)		
Name und Anschrift des Trägervereines:		
Telefon/Durchwahl	Fax	E-Mail
Bank	BIC	IBAN

2. Angaben zur angesuchten Förderung:

Höhe der angesuchten Förderung* a) Laufender Betrieb b) Errichtung, Erhaltung und Ausgestaltung (Investitionen)	
Zweck der angesuchten Förderung	a) Laufender Betrieb b) Errichtung, Erhaltung und Ausgestaltung (Investitionen)
Förderungen, die für die förderungwerbende/-empfangende Person vom Land Salzburg oder anderen Personen/Institutionen gewährt wurden bzw. um die bei diesen Ansuchen gestellt wurden, sei es für denselben oder einen anderen Zweck (anzuführen ist die Höhe und der Zweck dieser Förderungen sowie von wem sie gewährt bzw. bei wem Ansuchen gestellt wurden)	
Name des Leiters	
Nachweis der Befähigung zur Führung des Zentrums/Treffpunktes	

*Angabe sämtlicher Beträge in inländischer Währung (Euro).

www.salzburg.gv.at

Amt der Salzburger Landesregierung

Postfach 527 | 5010 Salzburg | Österreich | Telefon +43 662 8042 0* | post@salzburg.gv.at | DVR 0078182

3. Angaben zur wirtschaftlichen Lage insgesamt

- nicht auszufüllen für Privatpersonen oder Personengruppen (außer Unternehmern), sondern nur für Vereine, Institutionen usw.

A) Laufender Betrieb

erwartete Einnahmen/Erträge		erwartete Ausgaben/Aufwendungen	
Bezeichnung	Betrag*	Bezeichnung	Betrag*
Förderungsbeiträge:	Gesamtsumme	Infrastrukturkosten	Gesamtsumme
1. Personal (Detailangaben siehe Excel-Beiblatt)		1. Personal (incl. Arbeitgeberbeiträge und Sozialversicherung): (Detailangaben siehe Excel-Beiblatt)	
2. Laufender Betrieb: (Detailangaben siehe Excel-Beiblatt)		2. Laufender Betrieb: (Detailangaben siehe Excel-Beiblatt)	
3. Projektkosten: (Detailangaben siehe Excel-Beiblatt)		3. Projektkosten: (Detailangaben siehe Excel-Beiblatt)	
Summe		Summe 3	

Einnahmen/Erträge			Ausgaben/Aufwendungen		
Bezeichnung		Betrag*	Bezeichnung		Betrag*
Förderungen			Personal		
sonstige			Betrieb		
Summe			sonstige		
Überschuss/ Gewinn oder Abgang/Verlust _____			Summe		

*Angabe sämtlicher Beträge in inländischer Währung; bitte vollständig eintragen.

Beilagen:

Vereine, Institutionen etc., die nach gesetzlichen Bestimmungen buchführungspflichtig sind, freiwillig Bücher führen oder vom Land eine diesbezügliche Auflage erhalten, haben ihren letztvorliegenden Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung) sowie den Voranschlag des Jahres, für das um die Förderung angesucht wird, beizulegen. Dies gilt nur, soweit diese Unterlagen nicht schon bei jener Stelle des Landes Salzburg aufliegen, die die Förderung bearbeitet. - Bei erstmaligem Ansuchen durch Vereine, Institutionen etc. sind außerdem Statuten, Satzungen o.Ä. beizulegen.

Raum für amtliche Vermerke:

4. Angaben zur Finanzierung des Vorhabens, das gefördert werden soll:

- nur auszufüllen, wenn sich das Ansuchen auf ein konkretes Vorhaben bezieht (Baumaßnahme; gilt für Vereine, Institutionen usw. ebenso wie für Privatpersonen oder Personengruppen:

B) Investitionen (Errichtung, Erhaltung, Ausgestaltung)

Größe des Zentrums/Treffpunktes (Nutzfläche m²):

Aufgliederung der voraussichtlichen Einnahmen/Erträge und Ausgaben/Aufwendungen für das angesuchte Vorhaben:

Einnahmen/Erträge		Ausgaben/Aufwendungen	
Bezeichnung	Betrag*	Bezeichnung (Art der Investition)	Betrag*
Förderungsbeiträge:			
Land Salzburg			
Stadt			
Gemeinde			
Bund			
Sponsoren:			
sonstige Einnahmen/Erträge:			
Summe		Summe	

*Angabe sämtlicher Beträge in inländischer Währung; bitte vollständig eintragen.

Beilagen:
Projektbeschreibungen, Kostenvoranschläge,...

5. Verpflichtungserklärung

Jede förderungswerbende bzw. -empfangende Person (Privatperson, Verein, Institution usw.), im folgenden fP abgekürzt, verpflichtet sich für den Fall der Genehmigung der Förderung, diese ausschließlich für den angesuchten Zweck zu verwenden, und erklärt sich bereit, den Organen des Landes Salzburg, insbesondere dem Landesrechnungshof, die Einsichtnahme in die Gebarungunterlagen zu gewähren.

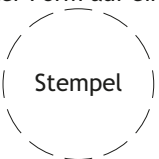
Der Förderungswerber nimmt zur Kenntnis, dass die im Landeshaushalt ausgewiesenen Beträge nicht überschritten werden können. Im Falle, dass bei Antragstellung die vorhandenen Mittel ausgeschöpft sind, können keine weiteren Förderungsmittel zur Auszahlung gelangen.

Außerdem erklärt sich die fP bereit, den Verwendungsnachweis dem Amt der Salzburger Landesregierung nach dessen Vorgaben rechtzeitig vorzulegen. Für den Fall, dass der Verwendungsnachweis nicht erbracht wird, dass die geförderte Tätigkeit bzw. das geförderte Vorhaben nicht ausgeführt wird, oder dass die Förderungsmittel zweckwidrig verwendet werden, verpflichtet sich die fP, den Förderungsbetrag sofort zurückzuerstatten.

Die fP erklärt sich weiters bereit, auf Verlangen ergänzende Unterlagen und allenfalls notwendige Zwischenabrechnungen und Zwischenberichte vorzulegen. Falls der Förderungsbetrag auf Grund eines erzielten Einnahmenüberschusses bzw. Gewinnes im betreffenden Jahr nicht oder nicht zur Gänze beansprucht wurde, wird über eine Rückzahlung gesondert entschieden.

Die fP ist im Fall der Gewährung der Förderung mit der Veröffentlichung ihres Namens und ihrer Anschrift sowie der Höhe und des Zweckes der Förderung im Sinne des Datenschutzgesetzes 2000, BGBl. I Nr. 165/1999 in der geltenden Fassung, einverstanden.

Die fP nimmt zur Kenntnis, dass für eingereichte Unterlagen vom Land keine Haftung übernommen wird, und erklärt sich bereit, über allfälligen Wunsch des Landes in geeigneter Form auf eine durch das Land gewährte Förderung hinzuweisen.



Unterschrift
(Bei Vereinen, Institutionen usw. Angabe der Funktion)

Unterschrift